

ativmedizin in der deut-

esem Jahr seinen bewähr-
ng der Fachartikel durch
ge der Daten des Statis-
sowohl der Krankenhäu-
spatienten. Anknüpfend
en hierbei für den Kran-
it die Dynamik der Ver-
sem Jahr finden sich im
nts auch Analysen zu Di-
DRG-Daten nach § 21

bewährter Form für mehr
parameter aktuell für das
arüber, ob sich ein Kran-
er schlechter gestellt hat.
sche Chronik, in der alle
nhausbereich betreffenden
hnet werden. Im Internet-
vollständige Chronik mit
abbildungen und Tabellen

er Stelle für ihren Einsatz
g des diesjährigen Kran-
ellungen herzlich gedankt.
erlag für die unverändert
ung des Buches.

terinnen und Mitarbeitern
r besonderer Dank gilt in
IdO, die mit großem En-
lich begleitet haben und
Ebenfalls danken wir be-
lässige redaktionelle Be-
engagement die Produktion
en für das Internet über-

Jürgen Klauber
Bernt-Peter Robra
Henner Schellschmidt

Inhalt

Teil I Schwerpunktthema: Das Ende der Konvergenz A. Zwischenbilanz der DRG-Einführung

1	Die DRG-Einführung aus gesundheitspolitischer Sicht. Eine Zwischenbilanz	3
	Thomas Braun, Ferdinand Rau und Karl Heinz Tuschen	
1.1	Zwischenbilanz	3
1.1.1	Zielsetzungen	3
1.1.1.1	Inhaltliche Ziele	4
1.1.1.2	Ziele zur Ausgestaltung des G-DRG-Systems	4
1.1.2	Zielerreichung	5
1.1.2.1	Bisherige Auswirkungen auf die Krankenhäuser	5
1.1.2.2	Weiterentwicklung des DRG-Systems	16
1.1.3	Beteiligung der Akteure	17
1.2	Zielsetzungen für die Krankenhausfinanzierung ab 2009	18
1.3	Fazit und Ausblick	20
1.4	Literatur	21
2	Ein lernendes Vergütungssystem Vom Budgetierungsinstrument zum deutschen Preissystem	23
	Norbert Roeder, Holger Bunzemeier und Wolfgang Fiori	
2.1	Ausgangssituation	23
2.2	Datengrundlage für die G-DRG-Systementwicklung	24
2.2.1	Kalkulationsmodell	25
2.2.2	Kalkulation von Zu- und Abschlägen	26
2.2.3	Kostenausreißer	27
2.3	Kernelemente der Klassifikationsänderungen	28
2.3.1	Entwicklung des G-DRG-Klassifikationssystem	28
2.3.1.1	Abbildung spezialisierter Behandlungsstrukturen und -inhalte über Komplexbehandlungen	29
2.3.1.2	Abbildung von Mehrfachleistungen	31
2.3.1.3	Abbildung von besonderen Schwerpunkten	32
2.3.1.4	Weiterentwicklung der Schweregradbewertung	33
2.3.1.5	Änderungen in der Abfragehierarchie	34
2.3.2	Teilstationäre Leistungen	37
2.3.3	Zusatzentgelte (ZE)	38
2.3.4	Innovationsfinanzierung unter DRG-Bedingungen	39
2.4	Systemreife und zukünftige Entwicklung	41
2.4.1	Systemreife	41
2.4.2	Zukünftige Entwicklung	42
2.5	Literatur	45